



## Fachstelle Fehlgeburt und perinataler Kindstod

[www.fpk.ch](http://www.fpk.ch)

# Newsletter

Nr. 6 / Frühling 2016

## Neue Schritte wagen

### Liebe Mitglieder unseres Trägervereins

Veränderungen brauchen Mut... bringen aber auch Bewegung und Schwung! Seit geraumer Zeit sind wir mit dem heutigen Namen der Fachstelle nicht mehr richtig zufrieden. Er ist lang, kompliziert (auch in der Aussprache am Telefon), für alle Medizin-Laien schwer verständlich und aufgrund des Worts «Tod» für viele im ersten Moment abschreckend und negativ assoziiert. Dies kann nicht zuletzt bei der Spendensuche bei Stiftungen hinderlich sein.

Wir haben uns darum entschieden, hier neue Schritte zu wagen und unserer Fachstelle einen neuen Namen zu geben. Für die Namensfindung wurde eine breit ausgerichtete Gruppe von Personen mit unterschiedlichen Hintergründen zusammengerufen. Im Arbeitskreis dabei waren neben betroffenen Eltern und Fachpersonen aus unserem Bereich (Hebammen, Psycholog/innen, Pflegeexperten) auch Fachleute aus den Bereichen Marketing, Fundraising und Design. Sie alle haben sich der komplexen Aufgabe gestellt, einen einfacheren Namen zu suchen, der jedoch weiterhin unser breites Aufgabenspektrum abdeckt und sowohl für Fachpersonen wie für betroffene Eltern aussagekräftig und ansprechend ist.

Die Arbeitsgruppe hat diverse Vorschläge erarbeitet und rangiert. Auf Basis dieser Vorschläge haben der Vorstand und die Fachstellenleitung an ihrer letzten Sitzung einstimmig entschieden, den Mitgliedern an der Hauptversammlung vom 28. April 2016 folgenden neuen Namen für unsere künftige Bezeichnung zur Annahme zu unterbreiten: **Fachstelle früher Kindsverlust**. Wir sind überzeugt von dieser kürzeren, weicheren Variante, die aber weiterhin klar auf unser Thema fokussiert und mit dem Erhalt des Begriffs «Fachstelle» am Bewährten festhält. Logo und Schriftzug bleiben gleich, um den bisher geschaffenen Wiedererkennungseffekt beizubehalten. Die Webseite wird neu [www.kindsverlust.ch](http://www.kindsverlust.ch) heissen.

### Neue Veranstaltungsreihe für betroffene Eltern

Die letztjährige Austauschtagung hat uns gezeigt, dass das Bedürfnis betroffener Eltern nach einem Raum für den Austausch mit anderen trauernden Eltern, aber auch nach Inputs für die Trauerverarbeitung gross ist. Wir haben darum beschlossen, in diesem Jahr eine weitere neue Veranstaltungsreihe für betroffene Eltern und interessierte Fachpersonen ins Leben zu rufen. An drei Themenabenden gibt es jeweils ein Input-Referat einer Fachperson gefolgt

von Diskussionen in Kleingruppen und im Plenum (siehe Kasten unten).

### Die nächste Austauschtagung findet am 22. Oktober 2016 statt

Die guten Erinnerungen an die erste Austauschtagung im Herbst 2015 mit der aktiven Beteiligung so zahlreicher Teilnehmerinnen und Teilnehmer, mit bewegenden Momenten und intensivem Austausch sind noch sehr präsent. Wir freuen uns, Ihnen die nächste Austauschtagung am 22. Oktober 2016 ankünden zu dürfen. Genauere Informationen folgen vor dem Sommer.

### «Sterben am Lebensanfang»

Drei Themenabende für Eltern von früh verstorbenen Kindern und begleitende Fachpersonen

26. Mai 2016

«Wenn Geburt und Tod zusammenfallen»

9. Juni 2016

«Müttertrauer – Vätertrauer»

23. Juni 2016

«Facetten der Trauer»

Weitere Informationen und Anmeldung unter: [www.fpk.ch](http://www.fpk.ch)



### **Expert/innen beim frühen Tod eines Kindes**

Diesen Herbst startet ein weiteres, schon lange angedachtes Grossprojekt unserer Fachstelle. Unter der Leitung von Franziska Maurer, Lehrbeauftragte der Fachstelle, bieten wir den ersten Lehrgang im gesamten deutschsprachigen Raum an, welcher Fachpersonen in vier Modulen zu Expert/innen auf dem Gebiet des frühen Kindsverlustes schult. Mit viel Spannung und Vorfreude blicken wir auch dieser Premiere entgegen. Mehr Informationen und Anmeldung zum Lehrgang «Professionell begleiten beim frühen Tod eines Kindes» unter [www.fpk.ch](http://www.fpk.ch).

### **Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gesucht**

Weil die Fachstelle als kleiner, nicht gewinnorientierter Verein über ein beschränktes Budget verfügt, fehlen uns zeitweise die Ressourcen, um zusätzliche Arbeiten abzudecken. Wir suchen darum ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die wir sporadisch und jeweils unverbindlich anfragen können, ob jemand Zeit hat, uns z.B. beim Briefe-Verpacken zu unterstützen oder bereit ist, an einer unserer Veranstaltungen mit der Bestuhlung, beim Abwasch oder Aufräumen mitzuhelfen oder einen feinen Kuchen mitzubringen. Wären Sie bereit, sich ab und zu ein paar Stunden für die Fachstelle zu engagieren? Dann schreiben Sie uns unter [fachstelle@fpk.ch](mailto:fachstelle@fpk.ch).

Herzlichen Dank!

### **Die Fachstelle am Schweizerischen Hebammenkongress 2016**

Zum ersten Mal wird unsere Fachstelle im Mai am Schweizerischen Hebammenkongress mit einem Fach-Referat und einem Informationsstand präsent sein. Wir freuen uns, mit dieser Plattform geschätzte 600 Hebammen in der Schweiz zum Thema des frühen Kindsverlusts erreichen zu können.

Ein spannendes Jahr mit vielen neuen und anspruchsvollen Projekten liegt vor uns. Danke, dass Sie uns als Mitglied begleiten und unsere Arbeit möglich machen.

Ursula Burren, Präsidentin Trägerverein FpK

Anna Margareta Neff und Stefanie Schmid, Leiterinnen Fachstelle FpK

März 2016

**Spendenkonto PC 30-708075-5**  
IBAN: CH19 0900 0000 3070 8075 5

**Damit Leben gelingt – trotz allem!**